

Dr. BULL'S Husken SYRUP

Das beste Heilmittel gegen die verschiedenen Leiden der Kunge und Kleine, wie Husten, Keiserheit, Brühe, Erkältung, Engstirigkeit, Entzündung, sowie gegen die ersten Grade der Schwindel und zur Erleichterung schwindsüchtiger Kranken, wenn die Krankheit schon tiefe Einschläge gemacht hat. Preis, 25 Cents.

Siefiges.

Indianapolis, Ind., 5. Juni 1893.

Civilkundregister.

Die verstorbenen Namen sind die von denen aus den Muster.

Geburten.

Eduard S. Newcom, M. 25. Mai.
Charles R. Bell, M. 3. Juni.
Gordon Wright, M. 1. Juni.
John Bright, M. 2. Juni.
William H. Higgins M. 28. Mai.
D. J. Spangler, M. 3. Juni.
William D. Volk, M. 2. Juni.

Heiraten

Eduard D. Rose mit Ella Allison.
D. J. Mansfield mit Carrie M. Rayland.
Philip Schaff mit Lena Ebury.
Charles Crawford mit Eliza Taylor.
Todesfälle.

Hallie Young, 8 M. 5. Juni.
Fred Williams, 1 J. 4. Juni.

—

Katharina A. Lowe, 35 J. 3. Juni.
Franziska Roelle, 36 J. 2. Juni.

—

W. P. Dogman, 63 J. 3. Juni.
Amanda Eagler, 37 J. 2. Juni.
Eliza Johnson, 8 J. 2. Juni.
Sella Weaver, 24 J. 2. Juni.
Henry Longbein, 49 J. 4. Juni.
Charles N. Gilmore, 2 W. 5. Juni.

Alle Unordnungen des Magens werden sicher durch Dr. Aug. Königs Hamburgschen Tropfen geheilt.

4 Fälle von Diphtheria, 6 Fälle von Scharlachfieber und 42 Fälle von Masern sind in der Stadt.

Verlangt Mucho's Best Havanna Cigars.

In der Indianapolis Abteilung des 6. Inlandsteuer-Distrikts wurden im Mai folgende Abgaben vereinbart: \$12,421.02 an Bierstempel; \$3,658.48 an Zigarettenstempel; \$112.52 an Tabakstempel; \$14,545.20 an Spezialsteuer.

Die schönen Tapeten und Fenster-Vorhänge hat Carl Möller.

Gestern fand die Jahresversammlung der Broad Ripple Gas Co. statt. Die alten Direktoren mit Ausnahme von G. J. Westcott wurden wiedergewählt. Der Nachfolger d. s. Genannten heißt Fred. Willits.

Die besten Würste faust man bei F. Schmidel, No. 423 Virginia Avenue.

In bestem Zustand sind folgende Waren eingetragen: Galer Schuhhaus, 5 Gebinde Sherry Wein; Abgaben \$83.75. — H. Lieder & Co., 2 Riesen Photographie-Papier; Abgaben \$141.75.

L. B. Brown, Kosaken, Banco Blvd, Zimmer 23.

Die 32 Jahre alte Anna Gibson wurde von einer Commission für irreführend erklärt. Ihr Mann, Newton J. Gibson und ihre drei Kinder wohnen in 46 Peru Straße in sehr ähnlichen Verhältnissen.

Mucho's Cigarettenladen befindet sich in No. 199 Ost Washington Straße.

Heute begann vor Prüfungskommission R. S. Rivers in Vereinbarung mit dem Eisenbahnen die Prüfung derjenigen, welche Stelle im Fahrdienst wünschen. Die Zahl der Appellanten beträgt nicht weniger als 400 und es ist nicht möglich daß man in den für die Prüfung angelegten zwei Tagen fertig wird.

House Mucho's Best Havanna Cigars.

Die deutsche Carpenter Union No. 80 giebt nächsten Sonntag ein Picnic in Hammonds Grove und es sind alle Vorbereitungen getroffen, um ein wahres Volksfest zu veranstalten. Der Platz ist einer der schönsten in der Nähe der Stadt und man denselben vor Eisenbahn erreichen kann, so kann man ja rechtzeitig die Prüfung angelegten zwei Tagen fertig wird.

Es ist mehr Katarad in dieser Gegend des Landes als von allen anderen Krankheiten zusammen, und bis in den letzten Jahren galt er als unheilbar. Viele Jahre lang erkrankten Doctor ihn für eine lokale Krankheit und schrieben lokale Heilmittel vor, und da sie ihm mit drastischer Behandlung beständig nicht zu richten, erklärten sie ihn für unheilbar. Die Wissenschaft hat bewiesen, dass Katarad eine Konstitutional-Krankheit ist und deshalb konstitutionelle Behandlung erforderlich. Sol's Katarad-Kur, fabrikt von F. J. Schenck & Co., Toledo, Ohio, ist die einzige konstitutionelle Kur im Markt. Sie wird innerlich in Dosen oder Gaben von 10 Troyen bis zu einem Theelöffel voll genommen. Sie wirkt direkt auf das Blut und die hämatomöse Oberfläche des Systems. Sie kosten einhundert Dollars für jeden Fall, die sie zu kurieren verleiht. Zahl Gute Kirsche und Beugnisse kommen. Adressat:

F. J. Schenck & Co., Toledo, O.

Verkauf von Apothekern, 75 Cts.

Die Notbleidende in Johnstown.

Die Sammlungen für die Unglücksfälle des Conemaugh-Thales gehen ständig vorwärts. Private, Vereine, Grand Army Posts, Kirchen und Logen tragen ihr Möglichstes dazu bei, um die Not zu lindern. Die Odd Fellow Logen wurden von ihrem Grand Master aufgefordert, alle nur mögliche Hilfe zu leisten. Wie schon gestern mittags, wird heute Abend unter den Auspizien der Knights of Pythias eine Unterhaltung in der Tomlinson Halle stattfinden, deren Reinertrag den Unglücksfall ausgeschieden soll. Der Eintrittspreis wurde auf 25 Cents festgesetzt.

Folgende Personen werden bei der Unterhaltung mitwirken: Die Herren Genossenschaft und Matz; Frau Anna Waller und Tochter; Mr. Charles Mount; Frau Leon Bailes; Frau H. Seibersberg; Mr. A. B. Abbott; Mr. Eliza Höglund; Mr. W. A. Miller; Frau W. L. Hammont; Mr. Wilcox; Mr. L. McMinn; und die Herren Harry Porter und H. Fletcher.

Der Beitrag, welcher die jetzt gesammelt wurde, beläuft sich auf nahezu \$7,000.

Trotz der Depression, welche hier eingelaufen sind, und die Versicherung enthielt, daß die Indianapolitier, welche sich gelegentlich der Katastrophen auf dem Weg nach dem Osten befanden, glücklich ihren Bestimmungsort erreicht haben, herrschte doch bei verschiedenen Familien dahinter noch das Gefühl der Unsicherheit, weil die Depeschen nicht direkt von den Reisenden, sondern von den Bahngesellschaften abgeschickt worden waren.

So schwiegt die Familie des Herrn und Frau Michael Mode, welche letztere eine Reise nach Deutschland angetreten haben, in großer Angst, weil über den Zug mit welchem Herr Mode und Frau nach dem Osten reisten, die verschiedensten Gerüchte über das Unwesen seitens einer Person, welche sich leichter auf dem verunglückten Zug befand, ist.

Der Sentinel bringt jedoch eine Information des Deutschen des Indiana, dass Frau Susan E. Wallace von Indianapolis, die Gattin des General Lew Wallace, welche am Donnerstag von hier nach dem Osten abgereist ist, in den Flüchten ihres Tod gefunden habe.

Unser Berichterstatter begab sich heute früh zu Professor Wallace, dem Schwager der Todessagten, um darüber zu erfahren. Herr Wallace meint, dass die Nachricht, welche am 30. Mai hier auslief, sei jedoch von der Hochzeit zu Johnstown überschritten worden, und die Postagiare müssten auf die Hügel fliehen, um sich zu retten. Indes seien im Ganzen nur vier Männer des Zusages verunglückt.

Der Eisenbahn-Agent Lazarus von Schenck, welcher sich auf dem verunglückten Zug befand, ist arrested.

Der Sentinel bringt jedoch eine Information des Deutschen des Indiana, dass Frau Susan E. Wallace von Indianapolis, die Gattin des General Lew Wallace, welche am Donnerstag von hier nach dem Osten abgereist ist, in den Flüchten ihres Tod gefunden habe.

Unser Berichterstatter begab sich heute früh zu Professor Wallace, dem Schwager der Todessagten, um darüber zu erfahren. Herr Wallace meint, dass die Nachricht auf einem Zeitung beruhet, da seine Schwiegerin mit dem Zug nach dem Osten gereist sei, welcher der letzte war, der die Unruhe noch glücklich passiert hat.

Die Depesche an den Sentinel wurde durch Herrn Brainerd Rostow von hier überliefert, welcher sich auf den Unglücksfall auf der Suche nach den Leichen seiner beiden Nichten befand. Die beiden Mädchen sind Mr. Carrick und Mollie Richards aus Michigan, welche sich in Johnstown zu Besuch befunden hatten. Die Erstgenannte war mit einem jungen Manne in Johnstown verlobt.

Außer Herren Rostow haben noch mehrere Indianapolitier Verwandte bei dem Unglück verloren.

Die Stenographin Mr. Letitia M. Thomas No. 158 Nord Mississippi Straße, erhielt gestern Abend die telegraphische Nachricht, dass ihre Tante Frau Rowland, welche in Johnstown wohnte, sowie deren Tochter und deren Sohn in den Flüssen ihren Tod gefunden haben.

Die Frau hatte 5 Kinder und es scheinen demnach 3 gerettet zu sein.

Franz Emma McMahon, No. 518 Nord New Jersey Straße wohntbaut, wohnte früher in Johnstown und ein Bruder von ihr, Thompson R. Kimmel, war bis zur Zeit des Unterganges ein Bewohner des Südblocks.

Da sie noch nichts von ihm gehört hat, befürchtet sie, dass auch er bei dem Unglück sein Leben eingebüßt hat. Der Mann hat auch 4 verheiratete Kinder, welche ebenfalls auf der Suche nach den Leichen seiner beiden Nichten befindet.

Die beiden Mädchen sind Mr. Carrick und Mollie Richards aus Michigan, welche sich in Johnstown zu Besuch befunden hatten. Die Erstgenannte war mit einem jungen Manne in Johnstown verlobt.

Außer Herren Rostow haben noch mehrere Indianapolitier Verwandte bei dem Unglück verloren.

Die Stenographin Mr. Letitia M. Thomas No. 158 Nord Mississippi Straße, erhielt gestern Abend die telegraphische Nachricht, dass ihre Tante Frau Rowland, welche in Johnstown wohnte, sowie deren Tochter und deren Sohn in den Flüssen ihren Tod gefunden haben.

Die Frau hatte 5 Kinder und es scheinen demnach 3 gerettet zu sein.

Franz Emma McMahon, No. 518 Nord New Jersey Straße wohntbaut, wohnte früher in Johnstown und ein Bruder von ihr, Thompson R. Kimmel, war bis zur Zeit des Unterganges ein Bewohner des Südblocks.

Da sie noch nichts von ihm gehört hat, befürchtet sie, dass auch er bei dem Unglück sein Leben eingebüßt hat. Der Mann hat auch 4 verheiratete Kinder, welche ebenfalls auf der Suche nach den Leichen seiner beiden Nichten befindet.

Die Stenographin Mr. Letitia M. Thomas No. 158 Nord Mississippi Straße, erhielt gestern Abend die telegraphische Nachricht, dass ihre Tante Frau Rowland, welche in Johnstown wohnte, sowie deren Tochter und deren Sohn in den Flüssen ihren Tod gefunden haben.

Die Frau hatte 5 Kinder und es scheinen demnach 3 gerettet zu sein.

Franz Emma McMahon, No. 518 Nord New Jersey Straße wohntbaut, wohnte früher in Johnstown und ein Bruder von ihr, Thompson R. Kimmel, war bis zur Zeit des Unterganges ein Bewohner des Südblocks.

Da sie noch nichts von ihm gehört hat, befürchtet sie, dass auch er bei dem Unglück sein Leben eingebüßt hat. Der Mann hat auch 4 verheiratete Kinder, welche ebenfalls auf der Suche nach den Leichen seiner beiden Nichten befindet.

Die Stenographin Mr. Letitia M. Thomas No. 158 Nord Mississippi Straße, erhielt gestern Abend die telegraphische Nachricht, dass ihre Tante Frau Rowland, welche in Johnstown wohnte, sowie deren Tochter und deren Sohn in den Flüssen ihren Tod gefunden haben.

Die Frau hatte 5 Kinder und es scheinen demnach 3 gerettet zu sein.

Franz Emma McMahon, No. 518 Nord New Jersey Straße wohntbaut, wohnte früher in Johnstown und ein Bruder von ihr, Thompson R. Kimmel, war bis zur Zeit des Unterganges ein Bewohner des Südblocks.

Da sie noch nichts von ihm gehört hat, befürchtet sie, dass auch er bei dem Unglück sein Leben eingebüßt hat. Der Mann hat auch 4 verheiratete Kinder, welche ebenfalls auf der Suche nach den Leichen seiner beiden Nichten befindet.

Die Stenographin Mr. Letitia M. Thomas No. 158 Nord Mississippi Straße, erhielt gestern Abend die telegraphische Nachricht, dass ihre Tante Frau Rowland, welche in Johnstown wohnte, sowie deren Tochter und deren Sohn in den Flüssen ihren Tod gefunden haben.

Die Frau hatte 5 Kinder und es scheinen demnach 3 gerettet zu sein.

Franz Emma McMahon, No. 518 Nord New Jersey Straße wohntbaut, wohnte früher in Johnstown und ein Bruder von ihr, Thompson R. Kimmel, war bis zur Zeit des Unterganges ein Bewohner des Südblocks.

Da sie noch nichts von ihm gehört hat, befürchtet sie, dass auch er bei dem Unglück sein Leben eingebüßt hat. Der Mann hat auch 4 verheiratete Kinder, welche ebenfalls auf der Suche nach den Leichen seiner beiden Nichten befindet.

Die Stenographin Mr. Letitia M. Thomas No. 158 Nord Mississippi Straße, erhielt gestern Abend die telegraphische Nachricht, dass ihre Tante Frau Rowland, welche in Johnstown wohnte, sowie deren Tochter und deren Sohn in den Flüssen ihren Tod gefunden haben.

Die Frau hatte 5 Kinder und es scheinen demnach 3 gerettet zu sein.

Franz Emma McMahon, No. 518 Nord New Jersey Straße wohntbaut, wohnte früher in Johnstown und ein Bruder von ihr, Thompson R. Kimmel, war bis zur Zeit des Unterganges ein Bewohner des Südblocks.

Da sie noch nichts von ihm gehört hat, befürchtet sie, dass auch er bei dem Unglück sein Leben eingebüßt hat. Der Mann hat auch 4 verheiratete Kinder, welche ebenfalls auf der Suche nach den Leichen seiner beiden Nichten befindet.

Die Stenographin Mr. Letitia M. Thomas No. 158 Nord Mississippi Straße, erhielt gestern Abend die telegraphische Nachricht, dass ihre Tante Frau Rowland, welche in Johnstown wohnte, sowie deren Tochter und deren Sohn in den Flüssen ihren Tod gefunden haben.

Die Frau hatte 5 Kinder und es scheinen demnach 3 gerettet zu sein.

Franz Emma McMahon, No. 518 Nord New Jersey Straße wohntbaut, wohnte früher in Johnstown und ein Bruder von ihr, Thompson R. Kimmel, war bis zur Zeit des Unterganges ein Bewohner des Südblocks.

Da sie noch nichts von ihm gehört hat, befürchtet sie, dass auch er bei dem Unglück sein Leben eingebüßt hat. Der Mann hat auch 4 verheiratete Kinder, welche ebenfalls auf der Suche nach den Leichen seiner beiden Nichten befindet.

Die Stenographin Mr. Letitia M. Thomas No. 158 Nord Mississippi Straße, erhielt gestern Abend die telegraphische Nachricht, dass ihre Tante Frau Rowland, welche in Johnstown wohnte, sowie deren Tochter und deren Sohn in den Flüssen ihren Tod gefunden haben.

Die Frau hatte 5 Kinder und es scheinen demnach 3 gerettet zu sein.

Franz Emma McMahon, No. 518 Nord New Jersey Straße wohntbaut, wohnte früher in Johnstown und ein Bruder von ihr, Thompson R. Kimmel, war bis zur Zeit des Unterganges ein Bewohner des Südblocks.

Da sie noch nichts von ihm gehört hat, befürchtet sie, dass auch er bei dem Unglück sein Leben eingebüßt hat. Der Mann hat auch 4 verheiratete Kinder, welche ebenfalls auf der Suche nach den Leichen seiner beiden Nichten befindet.

Die Stenographin Mr. Letitia M. Thomas No. 158 Nord Mississippi Straße, erhielt gestern Abend die telegraphische Nachricht, dass ihre Tante Frau Rowland, welche in Johnstown wohnte, sowie deren Tochter und deren Sohn in den Flüssen ihren Tod gefunden haben.

Die Frau hatte 5 Kinder und es scheinen demnach 3 gerettet zu sein.

Franz Emma McMahon, No. 518 Nord New Jersey Straße wohntbaut, wohnte früher in Johnstown und ein Bruder von ihr, Thompson R. Kimmel, war bis zur Zeit des Unterganges ein Bewohner des Südblocks.

Da sie noch nichts von ihm gehört hat, befürchtet sie, dass auch er bei dem Unglück sein Leben eingebüßt hat. Der Mann hat auch 4 verheiratete Kinder, welche ebenfalls auf der Suche nach den Leichen seiner beiden Nichten befindet.

Die Stenographin Mr. Letitia M. Thomas No. 158 Nord Mississippi Straße, erhielt gestern Abend die telegraphische Nachricht, dass ihre Tante Frau Rowland, welche in Johnstown wohnte, sowie deren Tochter und deren Sohn in den Flüssen ihren Tod gefunden haben.

Die Frau hatte 5 Kinder und es scheinen demnach 3 gerettet zu sein.

Franz Emma McMahon, No. 518 Nord New Jersey Straße wohntbaut, wohnte früher in Johnstown und ein Bruder von ihr, Thompson R. Kimmel, war bis zur Zeit des Unterganges ein Bewohner des Südblocks.

Da sie noch nichts von ihm gehört hat, befürchtet sie, dass auch er bei dem Unglück sein Leben eingebüßt hat. Der Mann hat auch 4 verheiratete Kinder, welche ebenfalls auf der Suche nach den Leichen seiner beiden Nichten befindet.

Die Stenographin Mr. Letitia M. Thomas No. 158 Nord Mississippi Straße, erhielt gestern Abend die telegraphische Nachricht, dass ihre Tante Frau Rowland, welche in Johnstown wohnte, sowie deren Tochter und deren Sohn in den Flüssen ihren Tod gefunden haben.

Die Frau hatte 5 Kinder und es scheinen demnach 3 gerettet zu sein.

Franz Emma McMahon, No. 518 Nord New Jersey Straße wohntbaut, wohnte früher in Johnstown und ein Bruder von ihr, Thompson R. Kimmel, war bis zur Zeit des Unterganges ein Bewohner des Südblocks.

Da sie noch nichts von ihm gehört hat, befürchtet sie, dass auch er bei dem Unglück sein Leben eingebüßt hat. Der Mann hat auch 4 verheiratete Kinder, welche ebenfalls auf der Suche nach den Leichen seiner beiden Nichten befindet.

Die Stenographin Mr. Letitia M. Thomas No. 158 Nord Mississippi Straße, erhielt gestern Abend die telegraphische Nachricht, dass ihre Tante Frau Rowland, welche in Johnstown wohnte, sowie deren Tochter und deren Sohn in den